



österreichisches patentamt

Erfindungsschutz Patente und Gebrauchsmuster

aws First Inkubator, IPR Workshop
30. Jänner 2025

Boris Kamenik
boris.kamenik@patentamt.at

Start-ups und Intellectual Property (IP)

► Situation

- ▷ **weniger als 9 %** aller KMUs in der EU besitzen eigene IPR, d.h. Marken, Patente, Designs ¹
- ▷ **nur 0,9 %** aller KMUs in der EU besitzen wenigstens ein Patent ¹
- ▷ **Start-ups** kümmern sich zu wenig um IP, vor allem in der hektischen Gründungsphase
- ▷ Chancen für Start-ups **innerhalb von 10 Jahren** erfolgreich zu sein, sind mit einem Patent (statistisch) **2,5 mal höher** ²

**PATENTS AND
TRADEMARKS
MAY HARM YOUR
COMPETITORS**

► Ziel

- ▷ **Bewusstsein** für den richtigen Umgang mit geistigem Eigentum schaffen
- ▷ **IP Schutz ganzheitlich** im Unternehmen verankern, **am besten von Anfang an**

1) EPO and EUIPO: „Intellectual Property Rights and Firm Performance in the European Union“, Februar 2021

2) MINES ParisTech: „Can Patent Data Predict the Success of Start-Ups?“, Juni 2014

Geistiges Eigentum (IP)

Marken

GOOGLE
Google Play Logo
Youtube
PageRank

Urheberrecht

Firmware
Software
Manuals
Datenbanken
Klingeltöne
Icons, Emojis
Bilder, Musik
Videos



Quelle: Google LLC



Patente und Gebrauchsmuster

Kompressionsalgorithmen
Fingerabdruckleser
Sensoren, GPS-Modul

Geschmacksmuster (Design)

Form des Gehäuses
GUI
Icons, Emojis
Schriftarten

Geschäftsgeheimnisse

Alle vertraulichen Geschäfts-
informationen, die einen
Wettbewerbsvorteil verschaffen



Schutzrechte (IPR) im Überblick

Österreichisches Patentamt

9



Was ist ein Patent?

Österreichisches Patentamt

10



Wie kommt man zu einem Patent?

Österreichisches Patentamt

11



Wie kann man Patentinformation nutzen?

Österreichisches Patentamt

12



Kann man Software patentieren?

Österreichisches Patentamt

13



Zusammenfassung Empfehlungen

Österreichisches Patentamt

14



Schutzrechte (IPR) im Überblick

Wie schützt man was?

▶ Technische Merkmale

- ▷ Dreieckform
- ▷ Genoppte Oberfläche

▶ Technische Funktionen

- ▷ Bessere Ergonomie
- ▷ Sicherer Griff



▶ Produktgestaltung

- ▷ Dreieckform
- ▷ Genoppte Oberfläche
- ▷ Farbe

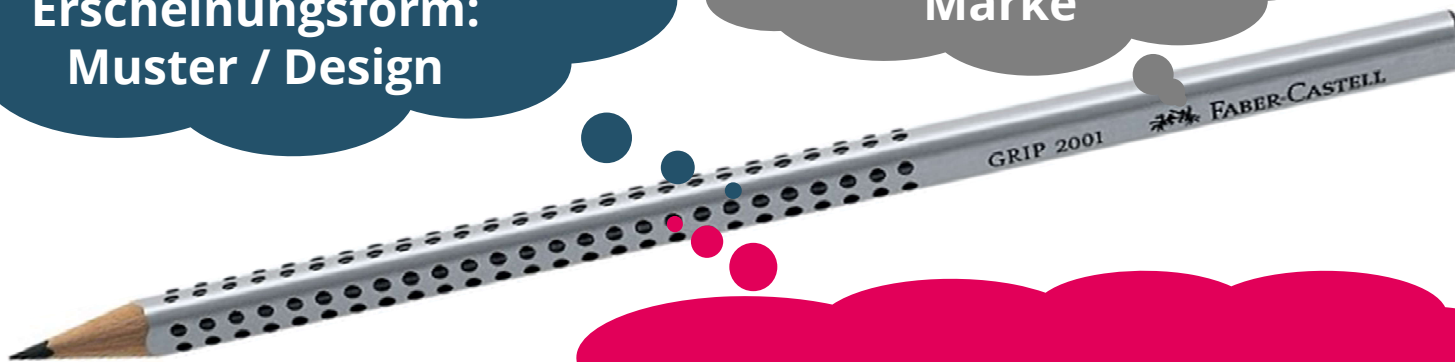
▶ Produktkennzeichnung

- ▷ GRIP 2001
- ▷ FABER-CASTELL
- ▷ Logo

Gewerbliche Schutzrechte (IPR)

**Ästhetische
Erscheinungsform:
Muster / Design**

**Unternehmens-
kennzeichen:
Marke**



**Technische Innovationen:
Patent / Gebrauchsmuster**

Quelle: Faber-Castell AG

Markenschutz

003608031

[+ info](#)



Trade mark information

Trade mark number **003608031**
Type **3D shape**
Filing date **13/01/2004**
Registration date **13/04/2006**
Nice Classification **16**
Trade mark status **Registered**
Basis **EUTM**
Reference **4/37 03-04409**

Owner information

Owner ID number **124840**
Owner name **Faber-Castell
Aktiengesellschaft**

Representative information

Representative ID num... **11068**
Representative name **BRANDSTOCK LEGAL
RECHTSANWALTSGESE
MBH**

Last publication

16/10/2017 **C.2.2**

Was ist eine Marke?

- ▶ Marken können **Zeichen aller Art** sein, die Form oder Verpackung einer Ware , sogar Klänge oder Farben, die geeignet sind **Waren oder Dienstleistungen** eines Unternehmens von anderen zu unterscheiden




android 



- ▶ Nizzaer Klassifikation: Zuordnung der Marke zu **Waren- und/oder Dienstleistungen**
- ▶ Formal- und Gesetzmäßigkeitsprüfung auf **Unterscheidungsfähigkeit**
- ▶ 10 Jahre, immer wieder verlängerbar → **unlimitierte Schutzdauer**
- ▶ **Ausschließungsrecht**: schließt andere von unerlaubter Benutzung aus

Musterschutz

000076492-0015 [+ info](#)



Design information		Owner information	
Design number	000076492-0015	Owner ID number	124840
Filing date	15/09/2003	Owner name	Faber-Castell Aktien
Locarno class number	19.06		
Indication of the product	Stylus, Drawing pencils, Crayons	Representative information	
Design status	Registered and fully published (A.1.)	Representative ID number	11068
Reference	17/3703-04326	Representative name	BRANDSTOCK LEGAL REC

Was ist ein Geschmacksmuster?

- ▶ Ein **Muster** schützt die **äußere Erscheinungsform**, also das **Aussehen**, die für das Auge wahrnehmbaren Merkmale (Farbe, Form, Material, Oberflächenstruktur) eines **Erzeugnisses oder eines Teils** davon
- ▶ **nicht geschützt**: Idee, Funktion, Herstellungsverfahren etc.
- ▶ **Locarno Klassifikation**: Zuordnung des Musters zu einem oder mehreren **Warengebieten**
- ▶ Formal- und Gesetzmäßigkeitsprüfung auf **Neuheit** und **Eigenart**
- ▶ um jeweils **5 Jahre** verlängerbar, **maximale Schutzdauer 25 Jahre**
- ▶ **Ausschließungsrecht** gegenüber **unerlaubter Nachahmung** oder **Kopie**



Patentschutz

(12) **United States Patent** (10) Patent No.: **US 6,837,637 B1**
 Beck et al. (45) Date of Patent: **Jan. 4, 2005**

(54) **WOOD-ENCASED PENCIL FOR WRITING, SKETCHING, DRAWING, AND COSMETIC PURPOSES** 5,735,622 A * 4/1998 Melnick et al. 401/88 X
 6,017,594 A * 1/2000 Sheets 401/6 X
 6,461,067 B1 10/2002 Beck et al. 401/7

(75) Inventors: **Udo Beck, Nürnberg (DE); Gerhard Lugert, Nürnberg (DE); Walter Oetter, Stein (DE)**

FOREIGN PATENT DOCUMENTS

EP 1 177 108 B1 2/2002
 JP 09039467 A 2/1997

(73) Assignee: **Faber-Castell AG, Stein (DE)**

* cited by examiner

(*) Notice: Subject to any disclaimer, the term of this patent is extended or adjusted under 35 U.S.C. 154(b) by 0 days.

Primary Examiner—Gene Mancene
Assistant Examiner—Kathleen J. Prunner
 (74) *Attorney, Agent, or Firm*—Laurence A. Greenberg; Werner H. Stemer; Gregory L. Mayback

(21) Appl. No.: **10/804,149**

ABSTRACT

(22) Filed: **Mar. 17, 2004**

A wood-encased pencil for writing, sketching, drawing, and cosmetic purposes includes grip surfaces or grip nubs projecting from at least one surface thereof as handling raised structures. The structures are of a plastic material and are applied in the form of an initially flowable preparation which includes at least one plastic and that later solidifies to give the raised structures. In a first variant, the preparation is anhydrous and is of a radiation-curable plastic. In a second variant, the preparation is, likewise, anhydrous, but its solidification is based on physical drying. For such a purpose, the preparation is of an organic solvent as well as a plastic.

Foreign Application Priority Data

Sep. 12, 2003 (DE) 203 14 274.8

(51) **Int. Cl.⁷** **B43K 19/00; B43K 19/16; B43K 23/008**

(52) **U.S. Cl.** **401/6; 15/443; 16/430**

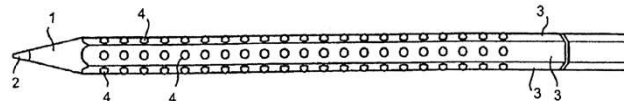
(58) **Field of Search** **401/6, 7; 15/443; 16/421, 430, DIG. 18, DIG. 19**

References Cited

U.S. PATENT DOCUMENTS

4,490,415 A * 12/1984 Imamura et al. 401/88 X

37 Claims, 1 Drawing Sheet





Was ist ein Patent?

Was ist ein Patent?

- ▶ Ein Patent ist ein vom Staat erteiltes gewerbliches Schutzrecht, um **Dritte** von der Verwertung einer Erfindung **auszuschließen**
- ▶ Territorial begrenztes Schutzrecht innerhalb des Hoheitsgebietes eines Staats (AT, DE, US, ...)
- ▶ Zeitlich begrenztes Schutzrecht erlischt bei Erreichung der Höchstdauer, **max. 20 Jahre**
- ▶ Ausschließungsrecht (Monopol) als Gegenleistung für die **vollständige Offenbarung**



Wie wirkt dieses Ausschließungsrecht?

Der Patentinhaber ist berechtigt andere davon auszuschließen, den Gegenstand der Erfindung **betriebsmäßig**

- ▶ herzustellen
- ▶ in Verkehr zu bringen
- ▶ feilzuhalten oder zu gebrauchen
- ▶ zu den genannten Zwecken einzuführen oder zu gebrauchen



Patent = **Ausschließungsrecht** – **max. 20 Jahre** ab Anmeldetag
→ zeitlich und territorial begrenztes Monopol

- ▶ **Erschöpfung** durch legales In-Verkehr-Bringen → Inhaber kassiert nur einmal

Was hat die Öffentlichkeit davon?

Vollständige Offenbarung (§ 87a Abs. 1 PatG)

Beschreibung, Zeichnungen



Erfindung

Öffentlichkeit



Ausschließungsrecht (§ 22 PatG)

Patentansprüche

Vollständige Offenbarung (§ 87a Abs 1 PatG)

- ▶ Die Erfindung ist in der Patentanmeldung so **deutlich und vollständig** zu offenbaren, dass eine **Fachperson*** sie ausführen kann

* wörtl. „Fachmann“



**Inhalt der
Anmeldung**



**Allgemeines
Fachwissen**

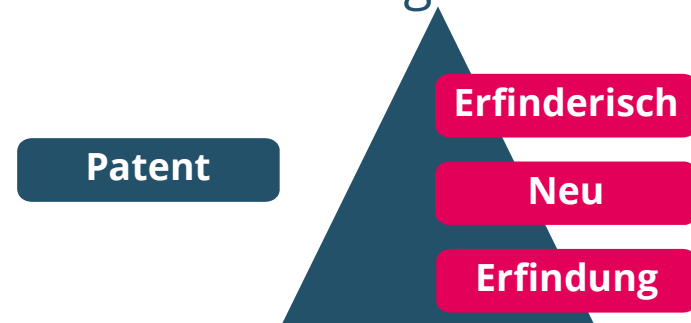


**Nacharbeiten
der Erfindung**

Patentierbare Erfindungen (§ 1 Abs. 1 PatG)

Für Erfindungen auf allen Gebieten der Technik werden Patente **auf Antrag** erteilt, sofern sie

- ▶ **neu** sind, d.h. nicht zum **Stand der Technik** (weltweit) gehören
- ▶ **erfinderisch** sind, d.h. sich nicht in für eine Fachperson naheliegender Weise aus dem **Stand der Technik** ergeben
- ▶ **gewerblich anwendbar** sind



Was ist neu?

Alles was der **Öffentlichkeit** nicht ...

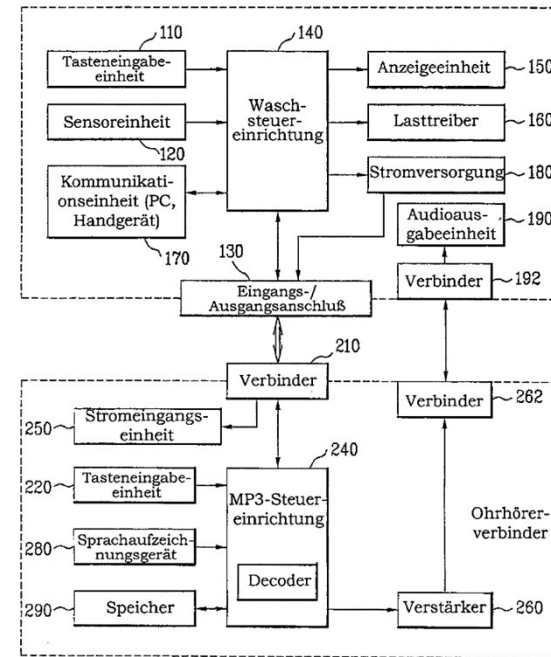
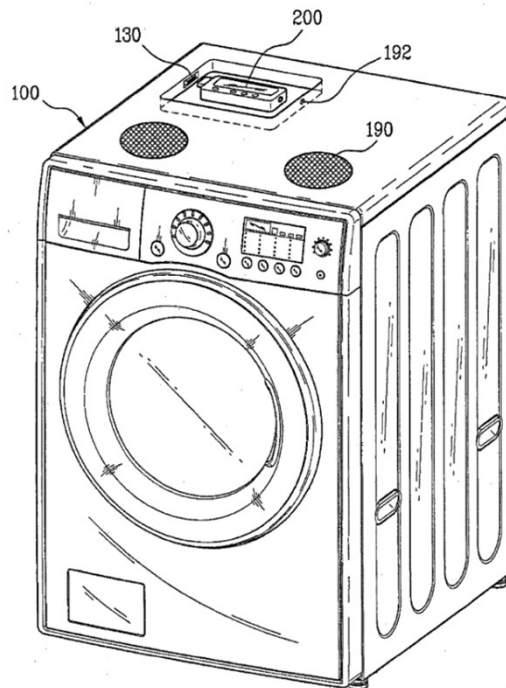
- ▶ vor dem **Prioritätstag** ...
- ▶ durch schriftliche oder mündliche **Vorveröffentlichung**, ...
- ▶ durch offenkundige **Vorbenutzung** (Gebrauch, Verkauf, Vorführung etc.) ...
- ▶ oder auf sonstige* Weise **zugänglich** war

* egal wann, wo, wie, von wem, in welcher Sprache, welchem Medium etc.



Was ist erfinderisch? (I)

DE 102006030184 A1 (LG ELECTRONICS) – **Haushaltsgerät mit MP3-Player**



Österreichisches Patentamt

Was ist erfinderisch? (II)

Patentanspruch 1 lautet (ungefähr) wie folgt:

Haushaltgerät mit einem **MP3-Player**, aufweisend:

einen **MP3-Player** zur Speicherung von komprimierten Musikdateien und

eine **Waschvorrichtung** zum Waschen oder Trocknen von Wäsche,

wobei die **Waschvorrichtung** mit dem **MP3-Player** verbindbar ist und eine

Kommunikationsfunktion mit dem **MP3-Player** aufweist, um die gespeicherten Musikdateien wiederzugeben.

Die Kombination der Merkmale Waschvorrichtung and MP3-Player ist **nicht das Ergebnis erfinderischer Tätigkeit**, da kein Mehreffekt durch die Wechselwirkung dieser Merkmale erkennbar ist, und gilt somit im patentrechtlichen Sinn als „naheliegend“.

Ausschlussliste (§ 1 Abs. 3 PatG)

Als **Erfindungen** werden insbesondere **nicht** angesehen:

1. Entdeckungen, wissenschaftliche Theorien und **mathematische Methoden**
...
4. ästhetische Formschöpfungen
5. Pläne, Regeln und Verfahren für **gedankliche Tätigkeiten**, für **Spiele** oder für **geschäftliche Tätigkeiten** sowie **Programme für Datenverarbeitungsanlagen (!)**
6. die **Wiedergabe von Information**

... soweit für sie **als solche** Schutz begehrt wird (§ 1 Abs. 4 PatG)

Computerprogramme „als solches“

Programme sind **als solches** vom Patentschutz ausgeschlossen
keine weitere technische Wirkung → daher nicht technisch

„Nicht-technische Konzepte“ wie Programmideen sind **nicht patentierbar**

Der **Quelltext** eines Computerprogramms
und der maschinenlesbare **Objektcode**
sind **urheberrechtlich geschützt**.

```
1 #include <iostream>
2
3 int main (void)
4 {
5     std::cout << "We Love Innovation!\n";
6     return 0;
7 }
```

Unabhängiges Nachprogrammieren ist erlaubt

z.B. open source Office Software: MS Office → LibreOffice, OpenOffice

Ergänzende Schutzrechte beachten

Urheberrecht

Computerprogramme sind als Ergebnis der eigenen geistigen Schöpfung ihrer Urheber Werke (§ 40a Abs 1 UrhG) der Literatur (§ 1 Z1 UrhG)

```
1 #include <iostream>
2
3 int main (void)
4 {
5     std::cout << "We Love Innovation!\n";
6     return 0;
7 }
```

Markenrecht

Schutz für Unternehmenskennzeichen in den relevanten Waren- und Dienstleistungsklassen z.B. Wortmarke, Wortbildmarke etc.



Musterrecht

Schutz für die äußere Erscheinungsform eines Erzeugnisses z.B. Muster für Icons, Schriftarten, GUI Design





Wie kommt man zu einem Patent?

Patentanmeldung

- ▶ Antrag auf Patenterteilung (Formular PA 1)
- ▶ Beschreibung
 - Stand der Technik
 - technische Aufgabe / Problem
 - genaue Beschreibung** der konkreten technischen Lösung
 - Vorteile / Effekte der Erfindung
 - Figurenbeschreibung
- ▶ **Patentansprüche** (→ Schutzzumfang)
- ▶ Zeichnungen
- ▶ Zusammenfassung

Tipps:

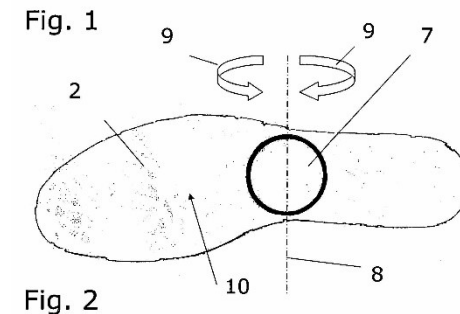
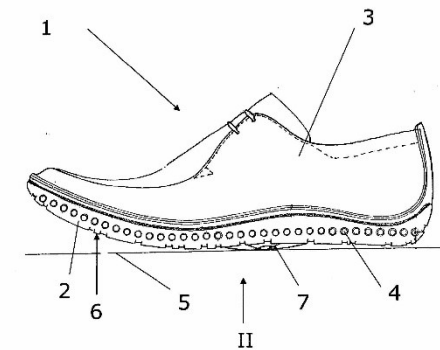
www.patentamt.at

Erläuterungen: Infoblatt PA 144
sowie berufsmäßige Vertreter:innen
www.patentanwalt.at

Beispiel: Patentansprüche

1. Schuh, umfassend eine Sohle und ein Obermaterial zum Umschließen des Fußes, mit einem an der **Sohle (2)** vorgesehenen **Balancemittel (7)** zum Abkippen des **Schuhs (1)** beim Gehen oder Laufen, **dadurch gekennzeichnet**, dass das **Balancemittel (7)** lokal begrenzt im Bereich des Zentrums der **Sohle (2)** vorgesehen ist.
2. Schuh nach Anspruch 1, **dadurch gekennzeichnet**, dass das **Balancemittel (7)** durch eine Kugelhalbschale ausgebildet ist.
3. Schuh nach Anspruch 1 oder 2, **dadurch gekennzeichnet**, dass das **Balancemittel (7)** lösbar mit der **Sohle (2)** verbunden ist.

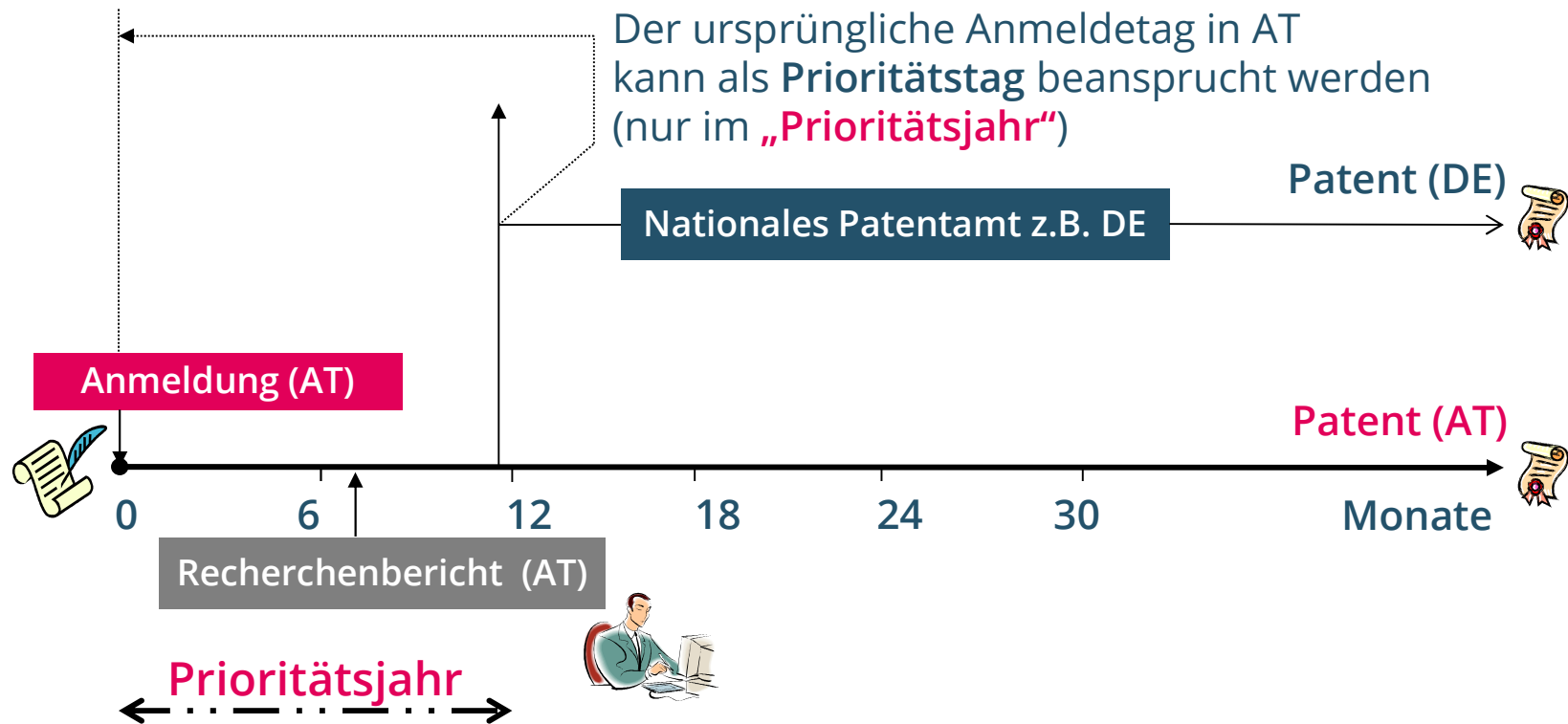
DE 103 59 738 A1 2005.08.04
Anhängende Zeichnungen



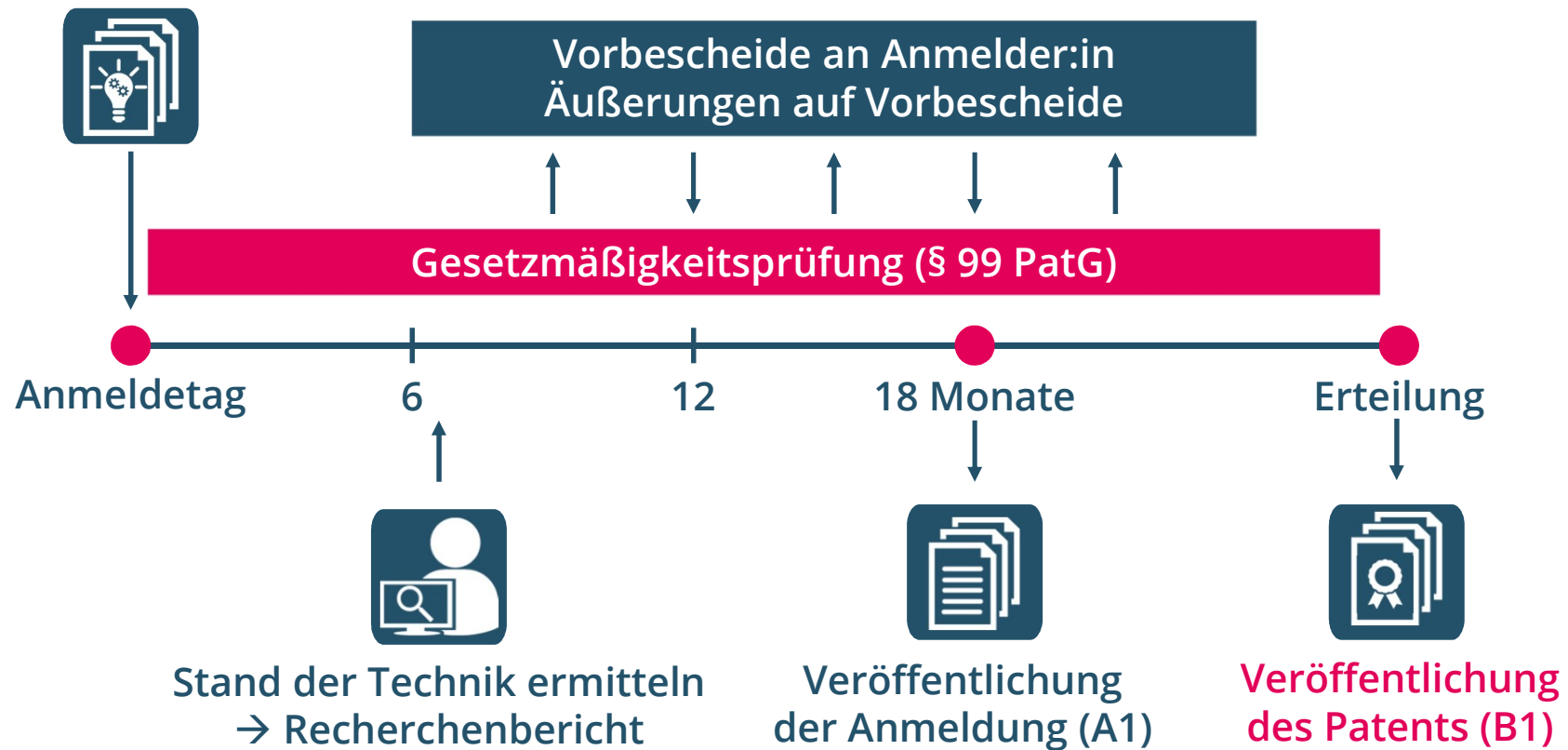
Einreichung beim Patentamt

- ▶ Eingang der Anmeldung (online oder Papier) → Beginn des Erteilungsverfahrens
Datum der Erstanmeldung = **Prioritätstag**, bestimmt **Stand der Technik**
- ▶ ab jetzt keine Geheimhaltung mehr notwendig
→ Geschäftsverhandlungen, Marketing, Präsentationen, Verkauf etc.
Achtung: nur, wenn die **Offenbarung** (~ Anmeldungsinhalt) **vollständig** ist!
- ▶ Beginn der **Prioritätsfrist** (12 Monate ab Prioritätstag)
um dieselbe Erfindung im Ausland anzumelden
 - ▷ länderweise durch nationale Anmeldung im jeweiligen Land
 - ▷ Europäische Patentanmeldung
 - ▷ Internationale PCT-Anmeldung
nationale/regionale Phase nach 30/31 Monaten ab Prioritätstag

Priorität



Nationales Patentverfahren



Recherchenbericht



Recherchenbericht zu A 2001/2009
Technische Abteilung 3A

- ▶ Im Recherchenbericht wird der vom Patentamt ermittelte **Stand der Technik** angeführt und kategorisiert
- ▶ Die wichtigsten Kategorien lauten **X, Y, und A**
 - ▷ **X – Veröffentlichung von besonderer Bedeutung**
→ die beanspruchte Erfindung wird allein aufgrund dieser Veröffentlichung als **nicht neu** oder **nicht auf erfinderischer Tätigkeit beruhend** angesehen
 - ▷ **Y – Veröffentlichung von Bedeutung**
→ die beanspruchte Erfindung wird **nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend** betrachtet, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese **Verbindung für eine Fachperson naheliegend** scheint
 - ▷ **A – allgemeiner Stand der Technik**
→ relevant aber „harmlos“

Klassifikation des Anmeldegegenstands gemäß IPC: H04L 12/18 (2006.01); H04L 12/58 (2006.01); G06Q 30/00 (2006.01)		
Klassifikation des Anmeldegegenstands gemäß ECLA: H04L 12/18C; H04L 12/58G; G06Q 30/00C4		
Recherchiertes Prüfstaff (Klassifikation): G06F, G06Q, H04L		
Konsultierte Online-Datenbank: EPODOC, WPI, TXTDE, TXTEN		
Dieser Recherchenbericht wurde zu den am 17. Dezember 2009 eingereichten Ansprüchen 1-10 erstellt.		
Kategorie	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend Anspruch
X	US 2007/0214074 A1 (FRIEDLAND ET AL.) 13. September 2007 (13.09.2007) Zusammenfassung; Figuren 3-4, 8, 10-11, 14-15, 17; Beschreibung der Figuren, Ansprüche 1-3, 6-7, 12-13; (D1 in Zusammenschau mit D2)	1-4, 9
Y	--	5-8, 10
Y	US 2009/0063360 A1 (CALLAWAY ET AL.) 5. März 2009 (05.03.2009) Zusammenfassung; Figuren 1-5; Beschreibung der Figuren; Ansprüche 1, 3-8, 10-13;	5-8, 10
A	(D2 in Zusammenschau mit D1)	1-4, 9
A	WO 2007/107727 A2 (BROCA COMMUNICATIONS LIMITED) 27. September 2007 (27.09.2007) Zusammenfassung; Figur 2; Beschreibung der Figur, Ansprüche 1, 3-4, 7-9, 14;	1-10

Datum der Beendigung der Recherche: 4. November 2010		Prüfer(in): Mag. STOLL
<input type="checkbox"/> Fortsetzung siehe Folgeblatt		
*Kategorien der angeführten Dokumente:		
X	Veröffentlichung von besonderer Bedeutung: der Anmeldegegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden.	A
Y	Veröffentlichung von Bedeutung: der Anmeldegegenstand kann nicht als auf erfinderische Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist.	P
		E
		&

Kosten Patent

Recherchen- und Prüfungsgebühr (Online-Anmeldung)	322 €
Zusätzliche Anspruchsgebühr (pro 10 weiteren Ansprüchen >10)	(104 €)
Veröffentlichungsgebühr (Patentschrift)	208 €
Zusätzliche Seitengebühr (pro 15 zusätzlichen Seiten >15)	(135 €)
Summe min.	530 €

+ ggf. Vertretungshonorare

Jahresgebühren: 104 € (ab 6. Jahr) ... bis 1.775 € (20. Jahr)

Gebrauchsmuster

- ▶ „**kleines Patent**“, wird nur formal geprüft
- ▶ **Formale Erfordernisse** für Anmeldungsunterlagen wie beim Patent (z.B. technischer Charakter)
- ▶ Registrierung **ohne Prüfung auf Neuheit und Erfindungseigenschaft**
- ▶ **trotzdem Recherchenbericht!** (inkl. Kategorien X, Y) 🤖
- ▶ **10 Jahre** maximale Schutzdauer
- ▶ 6 Monate **Neuheitsschonfrist** (für eigene Vorveröffentlichungen)
- ▶ auf Antrag **beschleunigte Registrierung** → **sehr rasche Schutzwirkung**
- ▶ Programmlogik schützbar (§ 1 Abs. 2 GMG)

Kosten Gebrauchsmuster

Recherchegebühr (Online-Anmeldung)	186 €
Zusätzliche Anspruchsgebühr (pro 10 weiteren Ansprüchen >10)	(104 €)
Veröffentlichungsgebühr	135 €
Zuschlag für beschleunigte Registrierung/Veröffentlichung	(52 €)
Summe min.	321 €

+ ggf. Vertretungshonorare

Jahresgebühren: 52 € (ab 4. Jahr) ... bis 470 € (10. Jahr)

Ab wann Schutzwirkung?

Patent

- ▶ Anmeldung → **Vorrang** gegenüber späteren Anmeldungen
- ▶ Veröffentlichung der Anmeldung → **vorläufiger Schutz**, ab dann Anspruch auf angemessenes Entgelt
- ▶ Erteilung des Patents → **definitiver Schutz**, ab dann Ausschließungsrecht

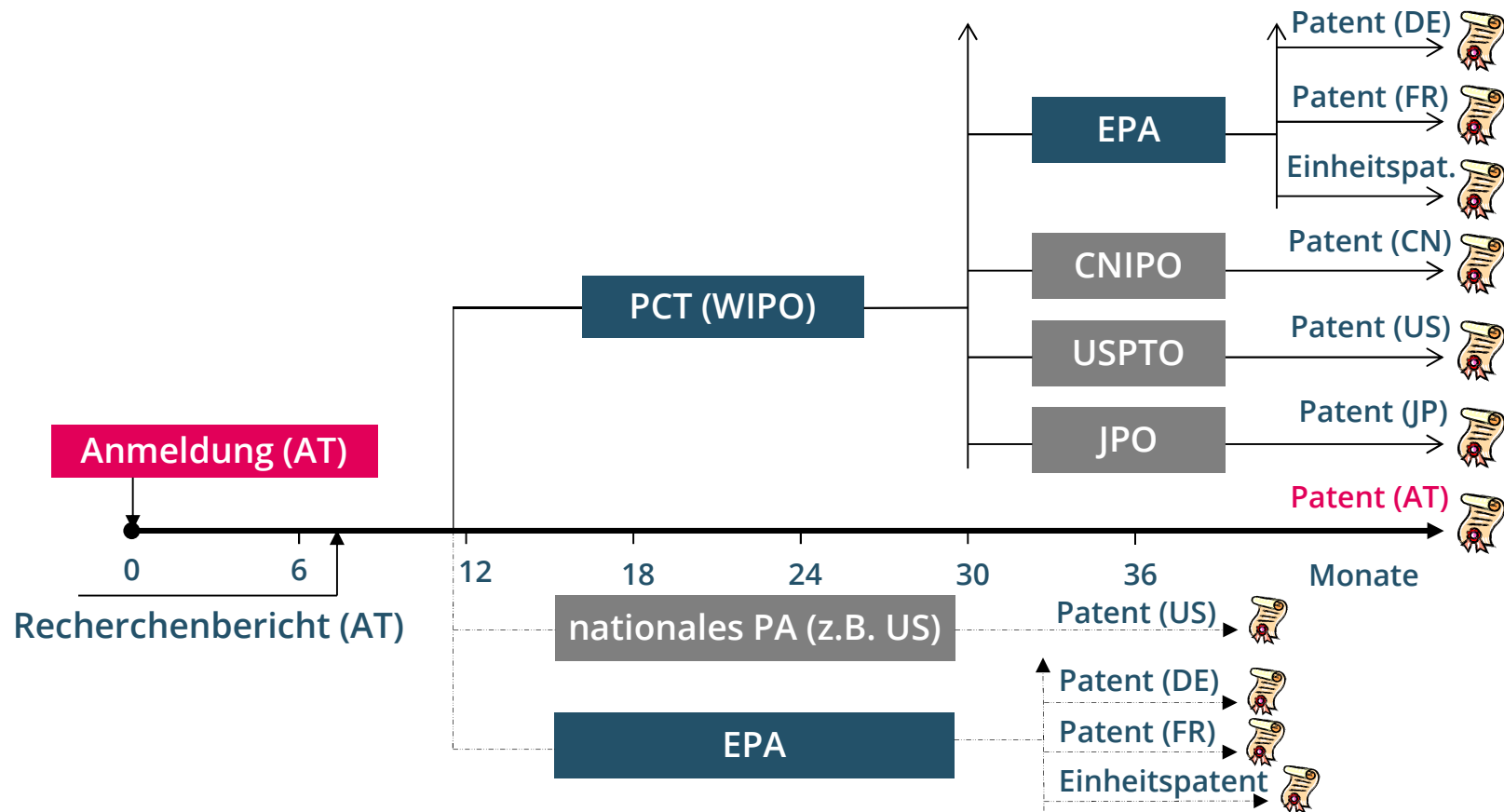
Gebrauchsmuster

- ▶ Registrierung des Gebrauchsmusters → **Ausschließungsrecht**
- ▶ Beschleunigte Registrierung → **schneller Schutz**

Internationalisierung

- ▶ **Nationale Einzelanmeldung**
ergibt nach Erteilung ein **Nationales Patent** im jeweiligen Land
- ▶ **Europäische Patentanmeldung**
ein Prüfungsverfahren für alle benannte Staaten, kann ergeben
 - ▷ mehrere **Nationale Patente** nach **Validierung** im jeweiligen Land
 - ▷ **Einheitspatent (*Unitary Patent*)**, seit Juni 2023
Patent für 18 EU-Staaten – geringere Kosten, reduzierter Aufwand
- ▶ **Internationale Patent Application (PCT)**
ergibt ein Bündel nationaler Patentanmeldungen

Internationale Anmeldeverfahren



Kosten - Übersicht

- ▶ **Nationales Patent bis zur Erteilung**
ab 530 € + Jahresgebühren (104 € ab 6. Jahr bis 1775 € im 20. Jahr)
- ▶ **Europäische Patentanmeldung**
ab 4.500 € + Übersetzungskosten (ca. 20.000 €)
- ▶ **Einheitspatent** (seit Juni 2023)
ca. 5.000 € (nach Übergangsfrist ggf. keine Übersetzungskosten)
- ▶ **Internationale Patentanmeldung (PCT)**
ab 3.500 € bis zur Einleitung der nationalen/regionalen Phasen



Wie kann man Patentinformation nutzen?

Patentinformation (I)

- ▶ Ein Patent ist eine **Lehre zum technischen Handeln**
 - ▷ vollständige und einheitliche Lösungsbeschreibung
 - ▷ frühe und detaillierte Darstellung technischer Innovationen
- ▶ Insgesamt über **140 Mio. Patentedokumente** veröffentlicht
- ▶ **Einfach** und **kostenlos** zugänglich
- ▶ **Kaum Sprachbarrieren**
 - ▷ Patentfamilien (selbe Erfindung, mehrere Sprachen)
 - ▷ Übersetzungs-Tools
- ▶ **Übersichtlichkeit**
 - ▷ **klassifiziert** nach einheitlichem System (**IPC, CPC**)


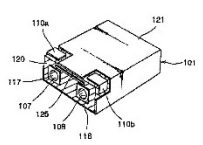
Patentinformation (II)

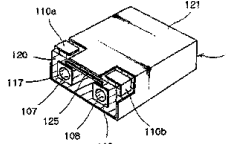
The diagram shows a patent document cover with the following text and annotations:

- (19) Ausgebende Stelle**: Österreichisches Patentamt (indicated by (19) and the logo)
- (10) Land**: AT (indicated by (10) and the patent number)
- (11) Nummer**: 501 638 A1 2006-10-15 (indicated by (11) and the patent number)
- (12) Art des Dokuments**: Österreichische Patentanmeldung (indicated by (12) and the title)
- (21) Aktenzeichen**: A 623/2005 (indicated by (21) and the application number)
- (22) Anmeldetag**: 13.04.2005 (indicated by (22) and the filing date)
- (43) Tag der ersten Veröffentlichung**: 15.10.2006 (indicated by (43) and the publication date)
- (51) Patentklasse**: G01J 5/60 (2006.01) (indicated by (51) and the international classification)
- (73) Patentanmelder**: RÜBIG GMBH & CO KG A-4600 WELS (AT) (indicated by (73) and the applicant name)

jeweils in Klammer der internationale **INID-Code**
(Internationally agreed **N**umbers for the **I**dentification of bibliographic **D**ata)

Patentfamilien

 REPUBLIK ÖSTERREICH Patentamt		(10) Nummer: AT 411 000 B
PATENT-SCHRIFT		
(21) Anmeldenummer: A.2110/98 (22) Anmeldetag: 18.12.1998 (42) Beginn der Patentdauer: 15.01.2003 (45) Ausgabetag: 25.09.2003		(51) Int. Cl. ⁷ : H03H 9/15 H01P 1/205, 1/213
(30) Priorität: 08.07.1998 KR 1998-27437 beansprucht, 18.08.1998 KR 1998-33567 beansprucht, 30.10.1998 US 108371 beansprucht.	(73) Patentinhaber: SAMSUNG ELECTRO-MECHANICS CO., LTD. SUWON-SI (KR).	(72) Erfinder: KIM CHUL HO YONGIN-SI (KR). KIM JIN DUK SUJONG-SI (KR). PARK SANG JUN SUJONG-SI (KR).
(54) DIELEKTRISCHES FILTER		(57) 【要約】 Dielektrisches Filter mit einem dielektrischen Block (101), der eine erste Fläche (120) und eine gegenüberliegende, mit isolierendem Material beschichtete zweite Fläche (121) sowie sich dazu ähnelnde erfindungsgemäße, ebenfalls mit isolierendem Material beschichtete Seitenflächen aufweist, mit mehreren Resonanzschichten (107, 108), die sich parallel zueinander durch den Block (101) erstrecken und einen mit isolierendem Material bedeckten, um Resonatoren zu bilden, mit einem ersten Leitermuster (117, 118), welches rund um die Resonanzschichten (107, 108) auf der ersten Fläche (120) angeordnete Zonen aufweist, um eine Ladungskapazität für den jeweiligen Resonator und eine elektromagnetische Kopplung mit benachbarten Resonatoren zu bilden, und mit Ein-/Ausgangsanschlüssen (110a, 110b), die einen vom Isoliermaterial auf den Seitenflächen des Blocks (101) isolierten Elektrodenbereich zur Bildung einer elektromagnetischen Kopplung mit den Resonanzschichten aufweisen, wobei auf der ersten Fläche (120) des Blocks (101) mindestens ein zweites, eine Kopplungscharakteristik zwischen benachbarten Resonatoren verstärkendes und gegebenenfalls eine kapazitive Kreuzkopplung zwischen nicht benachbarten Resonatoren definierendes Leitermuster (125) parallel zur Anordnung der Resonanzschichten (107, 108) und isoliert von den Ein-/Ausgangsanschlüssen (110a, 110b) angeordnet ist.
		FIG. 4
DVLR 007801B		

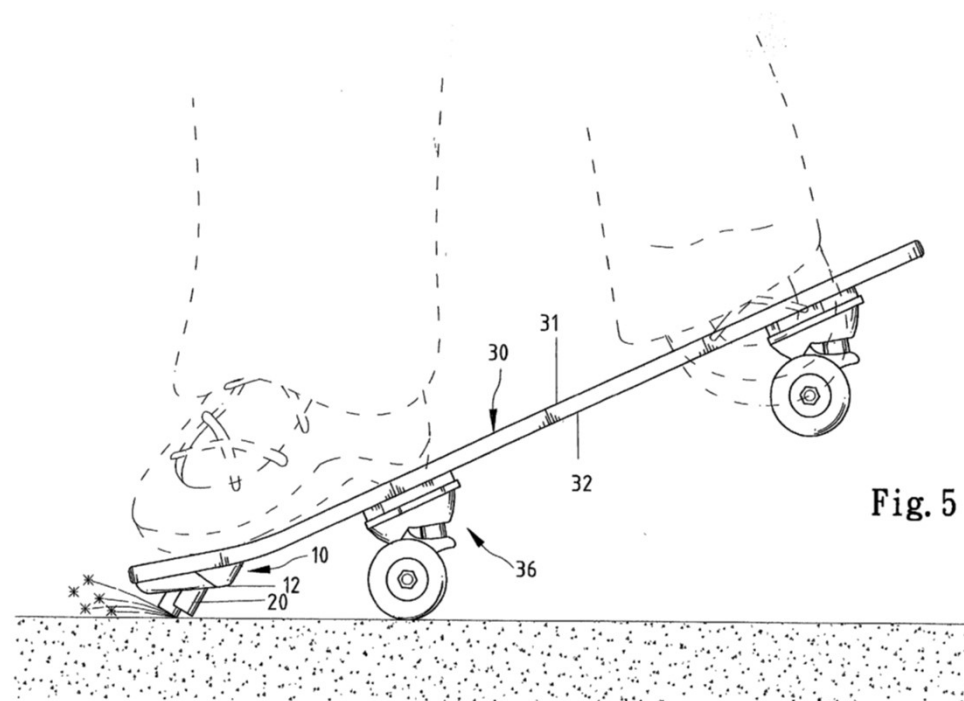
(19) 日本特許庁 (J P) (12) 公開特許公報 (A) (11) 特許出願公開番号 特開2000-49504 (P2000-49504A)		
(52) 公開日 平成12年2月18日 (2000.2.18)		
(51) Int. Cl. ⁷ H 0 1 P 1/205	識別記号 F I H 0 1 P 1/205	ナコード (参考) D
審査請求 者 請求項の数24 O L (全 10 頁)		
(21) 出願番号 特願平10-364600	(71) 出願人 591003770 三星電機株式会社 大韓民国京畿道水原市八達區南陽洞314番地	(72) 発明者 金 昌 徳 大韓民国京畿道龍仁市丘積洞仁正プリンスアパート103-606 (73) 発明者 金 昌 徳 大韓民国京畿道水原市八達區南陽洞314番地 光前橋アパート111-405 (74) 代理人 190083806 弁理士 三野 秀和 (外 1 名)
(22) 出願日 平成10年12月22日 (1998.12.22)	(31) 優先権主張番号 1 9 9 8 - 2 7 4 3 7 (32) 優先日 平成10年7月9日 (1998.7.9) (33) 優先権主張国 韓国 (K R) (34) 優先権主張番号 1 9 9 8 - 3 3 5 6 7 (32) 優先日 平成10年8月19日 (1998.8.19) (33) 優先権主張国 韓国 (K R) (34) 優先権主張番号 6 0 / 1 0 6 , 3 7 1 (32) 優先日 平成10年10月30日 (1998.10.30) (33) 優先権主張国 米国 (U S)	(54) 【発明の名称】 誘電体フィルター (57) 【要約】 【課題】 通帯帯域を基準として低い損失帯域域における帯域をよりより狭帯域で定義させることができ、デジタル回路用 LC 回路帯域域において高帯域の調整が可能な一体型誘電体フィルターを提供することにある。 【解決手段】 本発明に係る誘電体フィルターは、第 1 面 1 2 1 を除く第 2 面 1 2 0 と側面に導電性物質が塗布され、内部表面に導電物質が塗布された複数の共振ホール 1 0 7 , 1 0 8 を含む誘電体ブロック 1 0 1 によって、第 1 面に共振ホールの端部から所定の距離を隔てて所定の導電パターン 1 2 5 を形成して隣接する共振器間に結合キャパシタンスを形成し、隣接していない共振器間にクロス結合キャパシタンスを形成することによって、誘電体フィルター全体の電伝率的なカップリングを制御することを特徴とする。
		

Internationale Patentklassifikation (IPC)

- ▶ Sektion **A** Täglicher Lebensbedarf
- ▶ Sektion **B** Arbeitsverfahren; Transportieren
- ▶ Sektion **C** Chemie; Hüttenwesen
- ▶ Sektion **D** Textilien; Papier
- ▶ Sektion **E** Bauwesen; Erdbohren; Bergbau
- ▶ Sektion **F** Maschinenbau; Beleuchtung; Heizung; Waffen; Sprengen
- ▶ Sektion **G** Physik
- ▶ Sektion **H** Elektrotechnik

IPC: ca. 75.000 Unterteilungen

Beispiel: Skateboard mit Bremse (I)



US 2003151214 A1 - **Braking Member for a Skateboard**

Beispiel: Skateboard mit Bremse (II)

- | | | |
|-----------------------|-------------------|---|
| ▶ A | Sektion | Täglicher Lebensbedarf |
| ▶ A 63 | Klasse | Sport, Spiele etc. |
| ▶ A 63 C | Unterklasse | Schlittschuhe, Ski, Rollschuhe etc. |
| ▶ A 63 C 17 | Gruppe | Rollschuhe, Rollbretter |
| ▶ <u>A 63 C 17/14</u> | (IPC) Untergruppe | <u>mit Bremsen</u> |
| ▶ A 63 C 17/1409 | CPC | auf eine oder mehrere Rollen wirkende Bremsen |
| ▶ A 63 C 17/1436 | CPC | auf den Boden wirkende Bremsen |

CPC: ca. 200.000 Unterteilungen

Patentrecherche im Internet

Espacenet

worldwide.espacenet.com/

DEPATISnet

depatisnet.dpma.de



PATENTSCOPE

patentscope.wipo.int

Google Patents



patents.google.com

Suchstrategie

▶ Über Stichworte

- ▷ Begriffe und Synonyme verknüpft mit Operatoren
- ▷ Ermittlung der relevanten Patentklasse(n)

▶ Über Patentklassen

- ▷ Ermittlung geeigneter Klassen
- ▷ darin Suche mit Stichwörtern einschränken

Ergebnisse in Espacenet

DE10359738 (A1)
Bibliografische Daten
Beschreibung
Patentsprüche
Mosaik
Originaldokument
Zitierte Dokumente
Anführungen
INPADOC Rechtsstand
INPADOC Patentfamilie

Kurzhilfe

- [Wofür steht A1, A2, A3 oder B nach einer europäischen Veröffentlichungsnummer?](#)
- [Was geschieht, wenn ich auf "In Meine Patentliste übernehmen" klicke?](#)
- [Welche Informationen erhalte ich, wenn ich auf "Register" klicke?](#)
- [Warum sind bei einigen Dokumenten bestimmte Optionen in der Seitenleiste deaktiviert?](#)
- [Wie kann ich für eine Seite ein Bookmark anlegen?](#)
- [Warum wird manchmal eine Dokumentenliste mit der Überschrift "Auch veröffentlicht als" angezeigt und worum handelt es sich dabei?](#)
- [Warum wird manchmal die Zusammenfassung einer korrespondierenden Patentschrift angezeigt?](#)
- [Was geschieht, wenn ich auf die rote Schaltfläche "patent translate" klicke?](#)

Bibliografische Daten: DE10359738 (A1) — 2005-08-04

★ In meine Patentliste → EP Register → Fehler melden 🖨 Drucken

Shoe for sport application, has hemi-spherically shaped **balancing** unit connected at **center** of lower surface of **shoe** sole for tilting **shoe** while running or walking, where hemi-spherical shape of unit produces curvature on lower surface

Bookmark zur Seite [DE10359738 \(A1\) - Shoe for sport application, has hemi-spherically shaped balancing unit connected at center of lower surface of shoe sole for tilting shoe while running or walking, where hemi-spherical shape of unit produces curvature on lower surface](#)

Erfinder:

Anmelder: DUERR JUERGEN [DE] ±

Klassifikation: - Internationale: **A43B13/14**; (IPC1-7): A43B13/16

- Gemeinsame: **A43B13/145; A43B7/1415; A43B7/142; A43B7/143**

Anmeldenummer: DE2003159738 20031219

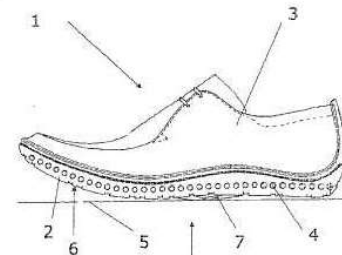
Prioritätsnummer(n): DE2003159738 20031219

Zusammenfassung von DE10359738 (A1)

Diesen Text übersetzen i

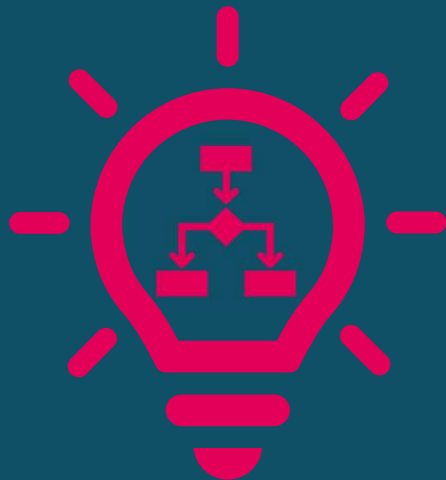
Deutsch ↔ **patenttranslate** powered by EPD and Google

The shoe has a hemi-spherically shaped balancing unit (7) connected at the center of a lower surface of a shoe sole (2) using Velcro fasteners in a detachable manner for tilting the shoe while running or walking. The hemi-spherical shape of the unit produces a curvature on the lower surface. Ventilation ducts (4) are aligned on outer circumference of the sole for ventilation. - The balancing unit is made of hard plastic or a rubber mixture having shore hardness greater than 15.



Klassifikationssysteme

- ▶ **Internationale Patentklassifikation (IPC)**
 - ▷ www.wipo.int/classifications/ipc (EN, FR)
 - ▷ depatisnet.dpma.de/ipc (DE)
- ▶ **Cooperative Patent Classification (CPC)**
 - ▷ worldwide.espacenet.com/patent/cpc-browser
- ▶ **Japanische Klassifikationen (F-Terms, FI-Terms)**
 - ▷ www.j-platpat.inpit.go.jp/p1101



Kann man Software patentieren?

Erfordernisse für Patentierung

Ein **Gegenstand ist patentierbar**, wenn:

1. Er **technisch** ist bzw. **technischen Charakter** aufweist, d.h. der Gegenstand betrifft eine **Erfindung** auf einem Gebiet der **Technik**
2. Die Erfindung **gewerblich anwendbar** ist
3. Die Erfindung **neu** ist
4. Die Erfindung **„erfinderisch“** ist, d.h. **auf erfinderischer Tätigkeit** beruht (vom **Stand der Technik** ausgehend für eine Fachperson **nicht naheliegend**)
5. Sie in der Anmeldung **vollständig offenbart** ist (*§ 87a Abs 1 PatG*)
6. Sie **nicht vom Patentschutz ausgeschlossen** ist (*§ 2 PatG*)

Patentschutz für Software?

Computerprogramm „als solches“:

- ▶ keine Einbettung in ein technisches System
- ▶ kein technischer Charakter, rein abstraktes Werk
- ▶ nicht patentfähig, da nicht technisch

Computerprogramm ist patentfähig falls:

- ▶ es in eine technische Umgebung oder einen technischen Ablauf eingebettet ist
- ▶ eine **weitere technische Wirkung** erzielt wird, die über die gewöhnliche Wechselwirkung zwischen Programm und Computer hinausgeht (*T 1173/97*)

~~Software~~
~~ist nicht~~
~~patentierbar.~~

T 1173/97, IBM/Computer program product, Official Journal EPO, 10/1999, 609

Weitere technische Wirkung (I)

Wie kann eine **weitere technische Wirkung** erzielt werden?

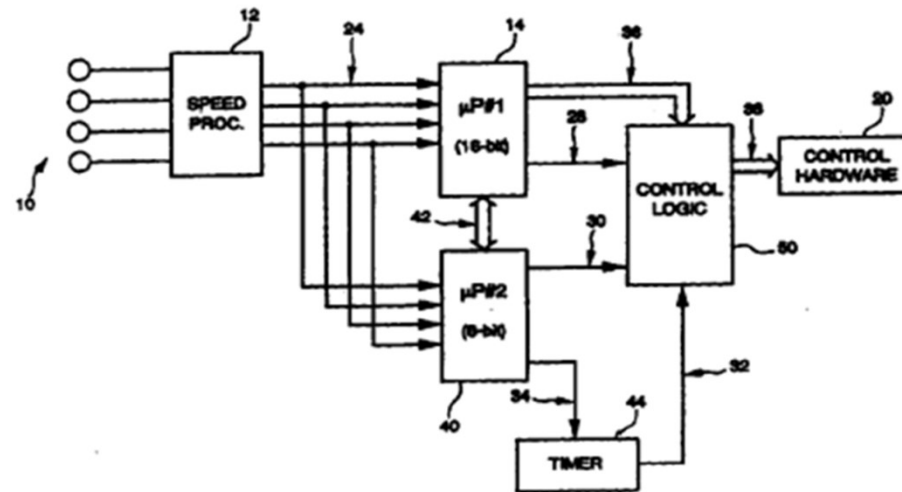
Keine weitere technische Wirkung	Weitere technische Wirkung
Anordnung von Icons auf Bildschirm	Datendurchsatz in LAN verbessern
Regeln für eine Versteigerung	Reichweite eines E-Autos erhöhen
Hotelbuchungssystem	Abhörsichere Kommunikation
Ästhetischer Effekt eines Videofilters	Komprimieren von Musik- oder Videodaten
Computerspiele	Umweltfreundlichere Verbrennung
Algorithmus zum Invertieren einer Matrix	Steuerung eines Fahrzeugs mit Hilfe einer mathematischen Methode

Weitere technische Wirkung (II)

Computerprogramm kann eine **weitere technische Wirkung** erzielen falls:

- ▶ es **physikalische Daten** bearbeitet
(d.h. Daten die physikalische Objekte repräsentieren)
- ▶ es eine **Wirkung** darauf hat, **wie ein Computer arbeitet**
(z.B. Speichereffizienz, Ressourcenbedarf, Sicherheit)
- ▶ die Programmierung „**weitere technische Überlegungen**“ voraussetzt,
d.h. sich mit den technischen Aspekten beschäftigt, die mit dem
Programm erreicht werden sollen
- ▶ es **Einfluss** darauf hat, **wie Maschinen arbeiten**
(z.B. Industrieroboter, Waschmaschine, Fahrzeugsteuerung)

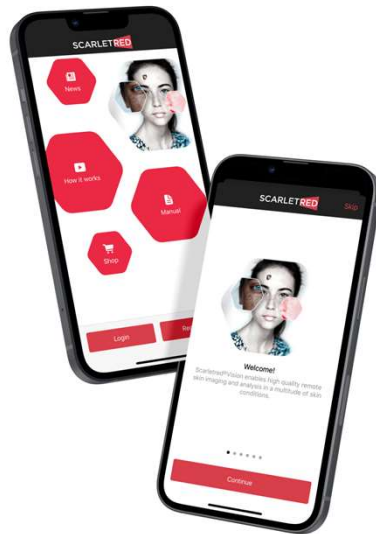
Verfahren und Vorrichtung (ABS System)



- ▶ **Überwachung der Funktion** des ABS Systems eines Kraftfahrzeugs
- ▶ **Erfasst Betriebszustände** über Sensoren, wirkt auf Aktoren ein
- ▶ Schutz für Steuerungsablauf mittels **Verfahrensanspruch**
- ▶ Schutz für Hardware mittels **Vorrichtungsanspruch**

Scarletred – Dermatologie App (I)

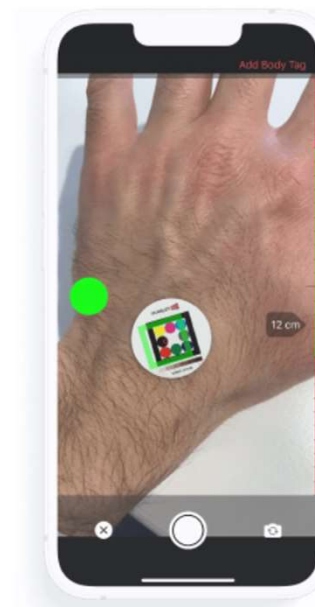
Scarletred®Vision Mobile App



The app is developed and tested in clinical trials with medical experts and allows to convert a GCP compliant process in your clinical trial and medical routine applications. Upon request we offer a 100% controlled remote service in which we supply the latest iPhone models with the Scarletred®Vision App pre installed to the client directly. This includes a remote managed service.

Place the Skin Patch

Next to the area of interest for light and color calibration purposes



Take an Image

Save, retake, or take additional images



Scarletred – Dermatologie App (II)



US00D814645S

(12) **United States Design Patent** (10) Patent No.: **US D814,645 S**
Schnidar (45) Date of Patent: **** Apr. 3, 2018**

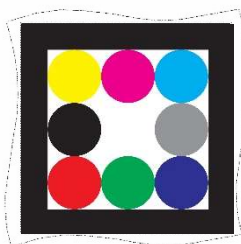
(54) **TRANSDERMAL ADHESIVE ARTICLE WITH SURFACE ORNAMENTATION**
 (71) Applicant: **Harald Schnidar, Vienna (AT)**
 (72) Inventor: **Harald Schnidar, Vienna (AT)**
 (***) Term: **15 Years**
 (21) Appl. No.: **29554,387**
 (22) Filed: **Feb. 11, 2016**

(30) **Foreign Application Priority Data**
 Aug. 15, 2015 (EP) 002753046-0001
 (51) **LOC (11) CL** **24-01**
 (52) **U.S. CL** **D24/119**
 (53) **USPC** **602/53046-0001**

(58) **Field of Classification Search**
 USPC D24/119-192; D25/1-3, 47, 53, 60
 CPC A61F 13/028; A61F 13/029; A61F 13/0226; A61F 13/00068; A61F 2013/00817; A61F 2013/00748; A61F 2013/00808; A61F 13/0229; A61F 2013/00774; A61F 13/0216; A61F 13/0222
 See application file for complete search history.

(56) **References Cited**
U.S. PATENT DOCUMENTS
 4,469,634 A * 7/1984 Hasegawa G09F 1/52
 5,773,622 A * 6/1998 Nyquist-Meyer A61F 13/0276
 6,666,291 A * 5/2000 De Sanna A61K 9/7064
 D536,015 S * 10/2006 Douglas D21/189
 D162,588 S * 7/2008 Johnston D16/862
 D577,824 S * 7/2008 Pepp D19/169

1 Claim, 1 Drawing Sheet
(1 of 1 Drawing Sheet(s) Filled in Color)



US010130297B2

(12) **United States Patent** (10) Patent No.: **US 10,130,297 B2**
Schnidar et al. (45) Date of Patent: **Nov. 20, 2018**

(54) **METHODS FOR ASSESSING ERYTHEMA** (56) **References Cited**
 (71) Applicant: **Harald Schnidar, Vienna (AT)** U.S. PATENT DOCUMENTS
 (72) Inventors: **Harald Schnidar, Vienna (AT);** 5,241,468 A 8/1993 Konal
Andreas Neubauer, Ulrichskirchen 8,303,094 B2* 11/2012 Dongi A61K 8/19
(AT) (Continued) 424,450

(*) Notice: Subject to any disclaimer, the term of this patent is extended or adjusted under 35 U.S.C. 154(b) by 202 days.

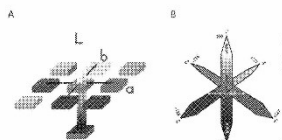
(21) Appl. No.: **14778,468**
 (22) PCT Filed: **Mar. 19, 2014**
 (86) PCT No.: **PC1/EP2014/055549**
 § 371 (c)(1).
 (2) Date: **Sep. 18, 2015**
 (87) PCT Pub. No.: **WO2014/147149**
 PCT Pub. Date: **Sep. 25, 2014**

(65) **Prior Publication Data**
 US 20170000406 A1 Jan. 5, 2017
 (30) **Foreign Application Priority Data**
 Mar. 19, 2013 (EP) 13160048

(51) **Int. Cl.** (2006.01)
A61B 5/00
A61B 5/103 (Continued)
 (52) **U.S. CL.** **A61B 5/445** (2013.01); **A61B 1/04** (2013.01); **A61B 5/0622** (2013.01); (Continued)
 (58) **Field of Classification Search**
 CPC A61B 5/445; A61B 5/0022; A61B 5/0077; A61B 5/7225; A61B 5/6898; A61B 5/441;
 (Continued)

14 Claims, 37 Drawing Sheets
(30 of 37 Drawing Sheet(s) Filled in Color)

The L*a*b* color space



1214420-SCARLETRED	Madrid Monitor	International Trademark
		Printed: 2022-05-25 08:44

1214420-SCARLETRED

Full details / English
 Current Status
180 Expected expiration date of the registration/renewal
 23.04.2024
151 Date of the registration
 23.04.2014
270 Language of the application
 English
732 Name and address of the holder of the registration
 Harald Schnidar
 Würfelgasse 4, Top 66
 A-1150 Wien (AT)
813 Contracting State or Contracting Organization in the territory of which the holder has his domicile
 AT
540 Mark
SCARLETRED
541 Reproduction of the mark where the mark is represented in standard characters
511 International Classification of Goods and Services for the Purposes of the Registration of Marks (Nice Classification) - NCL(10-2014)
05 Pharmaceutical preparations and other preparations for medical or veterinary use.
09 Apparatus and instruments for scientific research in laboratories; computer programs and software, irrespective of the recording or broadcasting medium.
10 Medical apparatus; instruments and articles.
42 Scientific and technological services and research and design relating thereto; industrial analysis and research services; consultancy in the fields of biopharmaceutical and cosmetic industry, design and development of computer hardware and software.
44 Medical and veterinary services; hygienic and beauty care for human beings or animals; medical analysis services in connection with the treatment of individuals; pharmaceutical consultation.
821 Basic application
 AT, 26.08.2013, AM 50326/2013
822 Basic registration
 AT, 07.11.2013, 275549
832 Designation(s) under the Madrid Protocol
 EM - JP - US
834 Designation(s) under the Madrid Protocol by virtue of Article 9sexies
 CH - CN - RU
527 Indications regarding use requirements
 US
Transaction History
 expand none



Zusammenfassung Empfehlungen

Zusammenfassung / Empfehlungen

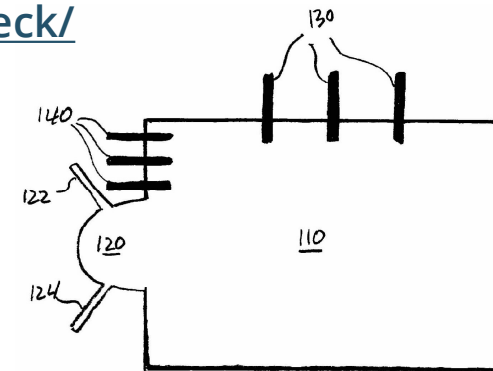
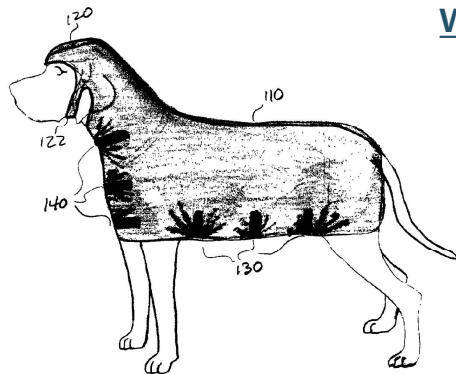
- ▶ **Patent** und **Gebrauchsmuster**
 - ▷ für **technische Erfindungen**, weltweit neu und erfinderisch
 - ▷ Die **Ansprüche** bestimmen den **Schutzumfang** (Ausschließungsrecht)
- ▶ Auf passenden Mix von Schutzrechten achten
- ▶ **IP Protection “by Design and by Default”**
- ▶ Patentinformation nutzen
- ▶ **Invent → Protect → Merchandise**
 - ▷ Zuerst anmelden, danach veröffentlichen!
- ▶ Internationale Anmeldungen innerhalb des **Prioritätsjahrs**

PATENTS AND
TRADEMARKS
MAY HARM YOUR
COMPETITORS

Erfindungs Check

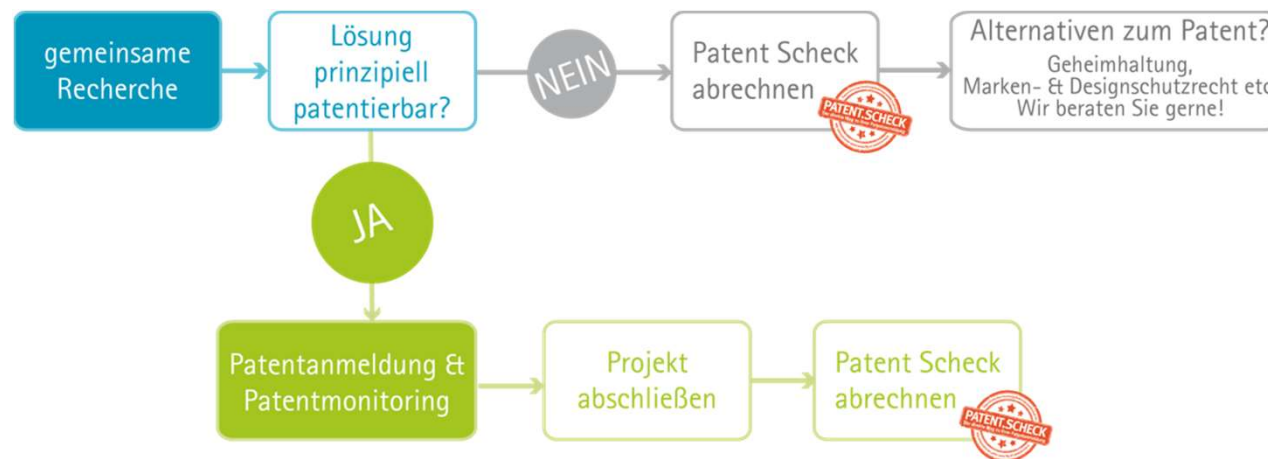
- ▶ Laden Sie eine Skizze samt Beschreibung Ihrer Problemlösung hoch
- ▶ **Kostenlose, zeitnahe und vertrauliche** Beratung
- ▶ Könnte eine Patentanmeldung zielführend sein?
- ▶ Wie könnte die Erfindung sonst noch geschützt werden?

www.patentamt.at/erfindungs-check/



Patent Scheck (FFG)

- ▶ Für **Start-ups und KMUs**, rasche Abklärung ob eine Innovation patentierbar ist
- ▶ **80%** der Kosten für eine nationale Patent- und internationale PCT-Anmeldung werden gefördert, inkl. Patentanwaltskosten (max. Fördersumme **10.000 €**)
- ▶ Antrag: www.patentamt.at/patentscheck/



PreCheck Marke

- ▶ Vorab-Prüfung Ihrer Wort-, Wortbild- oder Bildmarke
- ▶ → **Einschätzung der Schutzfähigkeit**
- ▶ **Markenähnlichkeitsrecherche:**
Welche älteren, registrierten Markenrechte (national/international/Unionsmarken) könnten Ihnen gefährlich werden?
- ▶ **Firmenbuchrecherche:**
Gibt es Firmenbezeichnungen, die Ihre Marke ganz oder teilweise enthalten?
- ▶ **Lieferzeit:** 5 Werktage, per E-Mail
- ▶ **Kosten:** 210 € für 5 Klassen + 25 € für jeweils weitere 10 Klassen

**MARKE
IST GUT.
EINZIGARTIG
IST BESSER.**

KMU-Förderung (EUIPO)

- ▶ **Kostenlose Beratung** plus **Förderung** für Marken-, Design- und/oder Patentanmeldungen → www.patentamt.at/kmu-foerderung
- ▶ Für kleine und mittlere Unternehmen (**KMUs**) in der EU
- ▶ max. Fördersumme € 5.700,-
- ▶ **75%** Förderung der Kosten für nationale und europäische **Marken- und Designanmeldungen**
- ▶ 50% Förderung der Kosten für internationale Marken- und Designanmeldungen (außerhalb EU)
- ▶ **75%** Förderung der Kosten für nationale und europäische **Patentanmeldungen**, sowie **Patentrecherchen** beim ÖPA

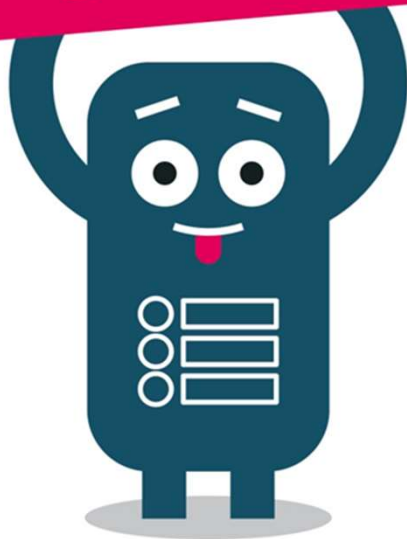
IP Academy - Seminarangebot

- ▶ **IP Academy** des Österreichischen Patentamts
www.patentamt.at/ip-academy

SEMINARE alle Seminare >

14. Nov	15. Nov	29. Nov
<p>14. November 2023 14:00 Uhr Online</p> <p>Die Services des Österreichischen Patentamtes</p> <p>Die wichtigsten Services des Österreichischen Patentamtes und dessen Kooperationspartner im Überblick.</p> <p>mehr erfahren ></p>	<p>15. November 2023 9:30 Uhr Online</p> <p>Fördertipps für innovative KMU in NÖ, Wien und Bgld.</p> <p>Sehen Sie auch manchmal den Wald vor lauter Bäumen nicht? In Österreich gibt es ein großes Angebot an Förderungen für innovative KMU - welche davon sind für Ihr Vorhaben passend, wie können Sie diese nutzen und welche Fördermaßnahmen lassen sich miteinander verbinden?</p> <p>mehr erfahren ></p>	<p>29. November 2023 9:00 Uhr Österreichisches Patentamt: Dresdnerstraße 87, 1200 Wien</p> <p>Workshop „Strategie und Management von IP“</p> <p>Sie möchten Ihre Innovation wirtschaftlich erfolgreich umsetzen? Dazu benötigen Sie eine sogenannte IP-Strategie (IP, Intellectual Property). Wir zeigen Ihnen, was diese Strategie beinhalten sowie können sollte, welche Bausteine und Maßnahmen es dafür gibt und wie Sie zu einer individuellen Strategie kommen.</p> <p>mehr erfahren ></p>

Fragen Sie uns



- ▶ **Kundencenter:** Mo–Fr 9–12 Uhr
(techn. und jur. Auskunftsdienst)
- ▶ **Service Telefon:** +43 1 53 424
Mo–Do 8–16 Uhr, Fr 8–14 Uhr
- ▶ **E-Mail:** info@patentamt.at
- ▶ www.patentamt.at

Erfindungsschutz Patente und Gebrauchsmuster

aws First Inkubator, IPR Workshop
30. Jänner 2025

Boris Kamenik
boris.kamenik@patentamt.at



österreichisches patentamt